

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lehrbuch der Erdbeschreibung

zur Erläuterung des neuen methodischen Schulatlasses

Gaspari, Adam Christian

Weimar, 1801

§. 5. Gewaesser

[urn:nbn:de:bsz:31-264169](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264169)

§. 4. Gebirge.

Deutschland hat viele Gebirge, besonders ist der südliche Theil sehr bergicht. In der Nordsee und Ostsee hin erstreckt sich eine weite Ebene, die nur durch Hügel unterbrochen wird. Daher nennt man den südlichen Theil von Deutschland auch Ober-Deutschland, und den nördlichen Nieder-Deutschland. Der südlichste Theil von Deutschland hat viele hohe Berge, welche mit den Alpen in der Schweiz, dem höchsten Gebirge in Europa, zusammen hängen. Durch Schwaben zieht sich ein ansehnliches Gebirge, welches der Schwarzwald heißt. Der Thüringer-Wald, ein hohes Gebirge, welches sich weit erstreckt, scheidet Thüringen, einen Theil von Obersachsen, von Franken. Böhmen ist ganz mit Gebirgen umgeben, unter welchen besonders der Sichelberg und das Erzgebirge bekannt sind. Weiter nach Norden ist der Harz, dessen höchster Berg der Brocken oder Blocksberg ist, den man für den höchsten Berg im nördlichen Deutschland hält.

§. 5. Gewässer.

Deutschland ist ein wasserreiches Land, und hat besonders fünf Hauptflüsse, in welche sich der größte Theil der übrigen Flüsse ergießet. Diese Hauptflüsse sind:

- 1) Die Donau. Sie hat ihren Ursprung in Schwaben, und wird auch noch in Schwaben schiffbar. Nachdem sie durch Schwaben, Bayern und Oesterreich gestossen ist, geht sie mitten durch Ungern und durch einen Theil der Türken, und fällt in das schwarze Meer. Die Städte Regensburg und Wien liegen an der Donau. Die merkwürdige

größten Flüsse, die sich mit diesem großen Strom in Deutschland vereinigen, sind a) die Elbe, an welcher München liegt, und b) der Inn.

2) Der Rhein entspringt in der Schweiz, macht auf eine weite Strecke die Grenze zwischen Deutschland und Frankreich, und strömt durch das westliche Deutschland nach den vereinigten Niederlanden, wo er sich in vielen Armen in die Nordsee ergießt. Am Rheine liegen die Städte Mannheim, Mainz und Cöln. Von der Schweiz an bis nach Mainz wird er der Ober-Rhein, von Mainz bis in die Niederlande hinab der Nieder-Rhein genannt. Er wird unter andern durch folgende Flüsse verstärkt:

a) den Neckar, einen schwäbischen Fluß, der bey Mannheim in den Rhein fällt; Stuttgart liegt nahe an demselben;

b) den Main, einen der ansehnlichsten Flüsse in Deutschland. Er entspringt in Franken am Fichtelberge, und wird bald schiffbar. Die berühmte Stadt Frankfurt liegt an demselben und bey Mainz fällt er in den Rhein;

c) die Mosel, welche aus Frankreich kommt, und durch Trier fließt;

3) die Weser hat ihren Ursprung eigentlich in Franken, wo sie aber

die Werra heißt, und den Namen Weser nicht eher erhält, als da, wo sich

die Fulda, ein hessischer Fluß, der durch Cassel fließt, mit derselben vereiniget. Von dieser Stelle an heißt der vereinigte Strom die

die Weser, und fließt durch Niedersachsen und Westphalen, in die Nordsee. Die Stadt Bremen liegt an der Weser.

4) Die Elbe hat ihre Quellen in dem Gebirge, welches Böhmen umgiebt, auf der Grenze von Schlesien, und fließt durch Böhmen, wo sie schon schiffbar wird, durch Ober- und Niedersachsen, gleichfalls in die Nordsee. An ihr liegen die Städte Dresden, Magdeburg und Hamburg. Sie nimmt unter andern folgende Flüsse auf:

- a) die Moldau, in Böhmen, an welcher Prag liegt;
- b) die Saale, in Ober-Sachsen;
- c) die Havel, einen niedersächsischen Fluß, in dessen Nähe Berlin liegt.

5) Die Oder entspringt in Mähren, nahe an der Grenze von Schlesien, fließt durch ganz Schlesien der Länge nach, durch Ober-Sachsen, wo sie die aus Preußen kommende Warthe aufnimmt, und fällt in die Ostsee. An der Oder liegen die Städte Breslau, Frankfurt und Stettin.

Deutschland hat auch viele Landseen, besonders gegen die nördlichen und südlichen Grenzen hin, weniger in dem mittlern Theile. Der beträchtlichste unter allen ist

der Bodensee in Schwaben, an der Grenze der Schweiz. Er ist über 7 Meilen lang, 3 Meilen breit, und sehr tief.